

Die Gestaltung der kindergerecht aufbereiteten Sonderschau sowie die Darbringung der im Laufe eines Jahres einlaufenden Kinderarbeiten im Osttrakt des zweiten Stockes im Rahmen der volkskundlichen Schausammlung oblag der Berichterstatlerin und dem Leiter der Volkskunde-Abteilung.

P u b l i k a t i o n

H. Dimt - Kinder im Museum. In: Unsere Kinder, Fachzeitschrift für Kindergärten, Horte und Heime, 38. Jg., 2/1983, S.44-47.

Dr. Heidelinde Dimt

Technikgeschichte

In jedem der beiden Berichtsjahre konnten rund 40 Neuerwerbungen, die teils durch Kauf, teils durch Spende in die Abteilung kamen, inventarisiert werden. Unter diesen Neuerwerbungen aus den verschiedensten Bereichen der technischen Entwicklung sind zahlenmäßig die Geräte zur Haus- und Landwirtschaftstechnik und zur Gewerbegeschichte hervorzuheben. Beispielsweise konnten aus der Nachkriegszeit mehrere Schreib- und Rechenmaschinen, 1 Kopiergerät, 1 Vervielfältigungsapparat und ein Tonbandgerät erworben werden. Als diese Geräte noch in Verwendung standen, ahnte noch niemand, welche technische Revolution sich damals schon in der Verwaltung anbahnte. Durch eine Jax- und Singer-Nähmaschine wurde die Nähmaschinensammlung der Abteilung mit 2 interessanten Modellen bereichert, die bisher nicht vertreten waren. Ein Photoapparat samt Zubehör und ein total veraltetes Blitzgerät sind Bausteine für die moderne Phototechnik. Ein hölzerner Waschtrog, 3 Wäschehäfen zum Auskochen der Weißwäsche, eine mit Handkurbel antreibbare Waschmaschine mit Holzbotlich, eine Waschglocke und eine Waschrumpel demonstrieren überzeugend, wie schwierig der Waschtag für die Hausfrau vor der Einführung der automatischen Waschmaschine war. Das gleiche gilt für den übrigen Haushalt. Ein Krauthobel aus Holz, ein Steinbackofen für das Hausbrot, eine zinkblecherne Badewanne, ein früherer Fernsehapparat, ein erstes Röhrenmodell eines tragbaren Radios, mehrere Pendeluhr in hölzernen Stilgehäusen aus der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts, Steinzeugkrüge, Tabakpfeifen aus Steingut, ein- und zweiflamme Spirituskocher und ein Petroleum-Herd u.a. Geräte sollen aus diesen Neuerwerbungen hervorgehoben werden. Bausteine zur Technisierung des Gewerbes sind eine Langhobelmaschine und ein Fräsmaschine aus dem Beginn des 20. Jahrhunderts, 1 hölzerne

Tischkreissäge, 1 Hobelbank mit zwei Holzspindeln, einige Werkzeuge eines Faßbinders und ein kompletter Werkzeugsatz eines Brunnenmachers zum Bohren der hölzernen Brunnenrohre. In den bäuerlichen Bereich gehören 1 Stockwinde in einem Holzgehäuse, 1 Schaberlmühle, 1 Obstpresse, 1 Obsttrog, 1 Maischbottich u. a. Aus einer Apotheke in Steyr erhielten wir eine große, schwere Reibmühle, ferner wurden 2 Handstrickmaschinen und ein Spielautomat aus der Vorkriegszeit erworben, der für die Geschichte der heutigen Spielautomaten von besonderer Wichtigkeit ist.

Die Landesausstellung in Wels wurde mit Leihgaben aus der Technik-, Eisenbahn- und Rechtsgeschichte beschickt.

Für Festveranstaltungen wurden mehrmals alte Feuerlöschgeräte und der pferdebespannte Krankenwagen in Einsatz gebracht. Ende Juni 1982 wurde der gesamte Bestand an Feuerlöschgeräten aus dem Depot in Wegscheid in den Stiftsmaierhof St. Florian überstellt, der am 14.7.1982 vom Landeshauptmann Ratzböck dem Verein "Historisches Feuerwehrzeughaus St. Florian" als neue Heimstätte für das in Aufbau befindliche Feuerwehrmuseum feierlich übergeben wurde.

Das Schifffahrtsmuseum in Grein konnte im Jahre 1983 erst in der letzten Augustwoche wieder geöffnet werden, weil im Frühjahr die Restaurierung des Schloßhofes in der Greinburg in Angriff genommen wurde und sich die stark schmutzenden Bauarbeiten bis Ende August hinzogen. Daher blieb auch die Besucherzahl dieses Museums im Jahre 1983 weit unter dem üblichen Jahresdurchschnitt.

Dr. Josef Reitinger

Abteilung Zoologie

V e r t e b r a t e n

1982

A l l g e m e i n e s : An Neueingängen sind im Jahr 1982 160 Spenden von Tottieren oder Teilen davon sowie Nestern und Gelegen zu verzeichnen. Von Frau Ilse Lehr wurde dem Haus der umfangreiche und wertvolle Nachlaß des Linzer Ornithologen Dipl.-Ing. J. Fnadtschek übergeben. Dabei handelt es sich um 96 Schallplatten 263 Kleintonbänder mit Tierstimmen, vorwiegend Vogelstimmen und einen kleinen Posten ornithologischer Literatur, der mit Ausnahme der Sonderdrucke an die Bibliothek weitergegeben wurde.

Die Vorbereitungsarbeiten für das Jubiläumsjahr 1983 wurden fortgesetzt. Anhand der bereits im Vorjahr begonnenen und im Berichtsjahr weitergeführten Literaturstudien konnte eine Darstellung der landeskundlichen Forschung innerhalb der letzten

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [129b](#)

Autor(en)/Author(s): Reitinger Josef

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Landesmuseum. Abteilung Technikgeschichte. 64-65](#)